



Volksbank Bad Laer



Volksbank Borgloh



Volksbank Hilter



Volksbank Melle

Geschäftsbericht 2018



Thomas Ruff und Andro Voß

Vorwort des Vorstandes

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Geschäftsjahr 2018 ist in einem unverändert herausfordernden Umfeld wiederum erfolgreich verlaufen. Mit sehr erfreulichen Wachstumsraten bei den Kundeneinlagen und den Kundenkrediten haben wir die wichtigsten Ziele des Jahres 2018 erreicht. Erstmals in der über 140-jährigen Geschichte der Volksbank eG Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle wurde die Bilanzsumme von 500 Millionen Euro mit 511 Millionen Euro am Jahresende überschritten. Das gesamte Kundenwertevolumen unserer Mitglieder und Kunden konnten wir zum Jahresende 2018 auf 1,1 Mrd. Euro steigern. Mit diesen Zuwachsraten liegen wir einerseits über der geplanten Wachstumsrate von 4%, andererseits konnten wir unsere Marktanteile im Berichtsjahr weiter festigen und ausbauen.

Volksbank eG profitiert von leistungsstarker Genossenschaftlichen FinanzGruppe

Seit einigen Jahren gewinnt die Genossenschaftliche FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken Marktanteile. So auch im Jahr 2018. Mit der DZ BANK AG verfügt die Volksbank eG über eine wirtschaftlich stabile und strategisch gut aufgestellte Zentralbank. Die DZ BANK AG hat auch 2018 den Bankenstresstest der Europäischen Zentralbank (EZB) erfolgreich bestanden und ihr europaweit sehr gutes Bankenrating bestätigt.

Genossenschaften – ein Erfolgsmodell

Über 20 Millionen Menschen sind in Deutschland Mitglied einer der über 7.500 Genossenschaften. Genossenschaften sind nicht nur wirtschaftlich erfolgreich, sie sind auch nachhaltig und sympathisch. Über 18,5 Millionen Mitglieder sind Teilhaber einer Genossenschaftsbank. Mit 12.673 Mitgliedern sind über 50% unserer Kunden zugleich Mitglied und Teilhaber der Volksbank eG.

Dank für die vertrauensvolle Zusammenarbeit

Allen unseren Mitgliedern und Kunden danken wir für das Vertrauen, das sie uns auch 2018 wieder entgegengebracht haben. Besonders danken wir unseren Mitgliedern im Aufsichtsrat für die stets vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit.

Unser Dank gilt auch unseren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit hoher Kompetenz und großem Einsatz wesentlich zu unserem erfolgreichen Geschäftsergebnis beigetragen haben.

Thomas Ruff

Andro Voß

Bericht des Aufsichtsrates



Aufsichtsrat v.l. Gerd Meyer zu Tittingdorf,
Ludger Schimmöller, Tanja Westmeyer, Elisabeth Paul,
Detlef Wiesmeier, Klaus Middendorf

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der Aufsichtsrat hat von der Möglichkeit der Bildung eines separaten Prüfungsausschusses nach § 38 Abs. 1a GenG keinen Gebrauch gemacht. Die gesetzlich vorgesehenen Aufgaben des Prüfungsausschusses werden bei uns vom gesamten Aufsichtsrat wahrgenommen. Die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers sowie die vom Abschlussprüfer erbrachten Dienstleistungen werden ebenfalls vom Aufsichtsrat überwacht.

Der Aufsichtsrat hat aus seiner Mitte zwei Ausschüsse eingerichtet.

Der Personal- und Prüfungsausschuss tagte im Berichtsjahr zweimal. Der Kreditausschuss trat im Jahr 2018 zu insgesamt sieben Sitzungen zusammen. Aus den Sitzungen der Ausschüsse ist dem Gesamtaufichtsrat berichtet worden.

Der Aufsichtsrat verfügt aufgrund seiner Kenntnisse und Erfahrung in seiner Gesamtheit über ausreichende Branchen- und Sachkenntnisse sowie über Sachverstand auf den Gebieten Rechnungslegung und Abschlussprüfung. Im Rahmen der Selbstbewertung gemäß § 25d Abs. 11 Satz 2 Nr. 3 und 4 KWG hat der Aufsichtsrat diese Anforderungen überprüft. Der Aufsichtsrat ist zudem frei von Interessenkonflikten. Die gesetzlichen Anforderungen gemäß § 36 Abs. 4 GenG werden erfüllt.

Der vorliegende Jahresabschluss 2018 mit Lagebericht wird vom Genossenschaftsverband Weser-Ems e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Generalversammlung berichtet.

Der Aufsichtsrat wird sich im Rahmen der gemeinsamen Prüfungsschlusssitzung (§ 57 Abs. 4 GenG) mit den

Prüfungsfeststellungen bezüglich der Überwachung des Rechnungslegungsprozesses sowie der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems und des Risikomanagementsystems intensiv befassen.

Der Aufsichtsrat hat sich in fünf gemeinsamen Sitzungen über die strategische und operative Bankplanung, die geschäftliche Entwicklung, die Investitionsvorhaben sowie über die Vermögens-, Finanz-, Ertrags- und Risikolage informiert und darüber beraten. Ein weiterer Schwerpunkt war das Thema der Filialänderungen. Weiterhin beschäftigte sich der Aufsichtsrat im Rahmen zweier Workshopveranstaltungen mit bankstrategischen Themen.

Der Genossenschaftsverband Weser-Ems e.V. hat uns gegenüber die Unabhängigkeit der an der Abschlussprüfung beteiligten Mitarbeiter bestätigt.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und für in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses entspricht den Vorschriften der Satzung.

Im Ergebnis hat sich der Aufsichtsrat hinreichend von der ordnungsgemäßen Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses überzeugt und damit dazu beigetragen, dass die Rechnungslegung ordnungsgemäß ist.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Generalversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2018 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheidet in diesem Jahr die Herren Gerd Meyer zu Tittingdorf und Detlef Wiesmeier aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Hilter, 20. Mai 2019

Für den Aufsichtsrat

Gerd Meyer zu Tittingdorf
– Vorsitzender –

Das Geschäftsjahr 2018 im Überblick

Weiter wachsen

Auch im Jahr 2018 sind wir weiter kontinuierlich gewachsen und haben die positive Entwicklung der letzten Jahre fortsetzen können. Die Einlagen der Kunden stiegen um rund 7,3% auf 339 Mio. Euro. Die bilanziellen Kundenkredite konnten um 5,6% auf nunmehr 414 Mio. Euro gesteigert werden. Die Bilanzsumme erhöhte sich sogar um 8,2%. Anfang Dezember 2018 wurde erstmals in der langen Geschichte der Volksbank eG die 500-Mio.-Euro-Grenze übertroffen.

Mittelstandsgeschäft

Das gewerbliche Kreditgeschäft hatte auch im Jahr 2018 eine hohe Bedeutung. Für unsere Mittelstandskunden sind wir der leistungsfähige Partner vor Ort auf Augenhöhe. Mit kompetenter Betreuung und schnellen Entscheidungswegen sind wir zugleich ein wichtiger Partner der heimischen Wirtschaft. Dadurch konnten wir auch 2018 trotz hoher Intensität im regionalen Wettbewerb das Mittelstandsgeschäft weiter ausbauen. Die Bandbreite des gewerblichen Mittelstandes, aus dem heraus Investitionskredite zur Verfügung gestellt wurden, reicht vom Handwerker bis zu international agierenden Firmen. Diese konnten wir auch 2018 durch passgenaue, zinsgünstige Förderkredite unterstützen.

Immobilienfinanzierungen auf hohem Niveau

Das Immobiliengeschäft lief auch im Jahr 2018 sehr gut. Dadurch konnten wir bei der privaten Baufinanzierung wiederum erfreuliche Zuwächse erzielen. Trotz erheblicher Preissteigerungen in den letzten Jahren nutzen Immobilienkäufer das unverändert historisch niedrige Zinsniveau, um in Immobilien zu investieren. Mit der Abteilung Bauen und Wohnen sowie der Immobilienkooperation mit der Firma Knabe Immobilien GmbH haben wir uns auf ein nachhaltiges Wachstum im Immobilienbereich strategisch eingestellt.

Hohes Einlagengeschäft – großes Kundenvertrauen

Mit hohen Zuwächsen von 7,3% konnten wir im Jahr 2018 die Einlagen steigern und unser Ziel von 2,0% deutlich übertreffen. Wie in den Vorjahren bevorzugen unsere Kunden kurzfristige Geldanlagen. Der seit Jahren anhaltende Einlagenzuwachs zeigt das große Vertrauen unserer Kunden in die Volksbank eG sowie die Genossenschaftliche FinanzGruppe. Mit der persönlichen genossenschaftlichen Beratung bieten wir unseren Kunden einen Mehrwert, um in Zeiten niedriger Zinsen durch eine individuelle Vermögensstruktur höhere Renditen zu erreichen.

Aktienmarkt mit deutlicher Kurskorrektur

Sechs Jahre kannte der Aktienmarkt nur eine Richtung: aufwärts. 2018 gab es eine in diesem Umfang nicht zu erwartende deutliche Kurskorrektur an den wichtigsten internationalen Kapitalmärkten. Der deutsche Aktienindex DAX verlor auf Jahressicht rund 18%. Trotz dieser Kurskorrekturen konnte die Volksbank eG den Bestand bei der Investmentfondsgesellschaft Union Investment um 2,3 Mio. Euro auf 95,2 Mio. Euro steigern.

Mitgliederförderung

Neben einer attraktiven Dividende bieten wir unseren 12.673 Mitgliedern (Vorjahr 12.718) im Rahmen unseres Mitglieder-Mehrwert-Programms eine Vielzahl von Vorteilen. Mitglieder profitieren von exklusiven Vorteilen und Konditionen bei Mitgliederprodukten der Volksbank eG sowie der genossenschaftlichen Finanzpartner. Mit der VR-Bankcard plus (goldene girocard) genießen unsere Mitglieder bundesweit bei über 10.000 Partnern attraktive Einkaufsvorteile. Das VR-Komfortkonto mit Treuebonus ist seit Jahren bei den Mitgliedern besonders beliebt und gefragt. Bei den jährlichen Volksbank-Reisen können unsere Mitglieder gemeinsam schöne Urlaubstage erleben.

Filialänderungen

Nach mehrjährigen Analysen hat sich die Volksbank eG entschieden, dem geänderten Kundenverhalten Rechnung zu tragen und den Filialbereich neu auszurichten. Die zuvor mit Mitarbeitern besetzten Filialen in Bad Rothenfelde, Gesmold, Neuenkirchen, Wellendorf und Wellingholzhausen wurden 2018 in SB-Filialen umgewandelt. Die Beratung der betroffenen Mitglieder und Kunden wird durch die bisherigen Ansprechpartner in den Kompetenzzentren in Hilter bzw. Melle oder auch durch Hausbesuche gewährleistet. Mit den verbliebenen vier personenbesetzten Bankstellen Bad Laer, Borgloh, Hilter und Melle und weiteren Angeboten ist die Volksbank eG strategisch zukunftsfähig aufgestellt und für Mitglieder und Kunden weiterhin gut erreichbar.

VR-Service-Filiale

Das seit 2015 aktive VR-Serviceteam erfreut sich einer stetig steigenden Kundenanfrage. Um die Erreichbarkeit zu erweitern, wurde die telefonische und digitale Servicezeit um eine Stunde von Montag bis Freitag auf 08:00 bis 19:00 Uhr verlängert.

Eigenkapital ermöglicht weiteres Wachstum

Das bilanzielle Eigenkapital belief sich zum 31. 12. 2018 auf 53,4 Mio. Euro. Damit verfügen wir über eine angemessene und ausreichende Eigenkapitalausstattung. Die aufsichtsrechtlichen Vorschriften wurden jederzeit eingehalten. Die Eigenkapitalausstattung erlaubt uns auch weiterhin ein weiteres Wachstum der Bank.

Ertragslage

Das erfreuliche Kundenkreditwachstum hatte eine positive Entwicklung des Zinsüberschusses zur Folge. Der Provisionsertrag konnte 2018 auf 4,41 Mio. Euro gesteigert werden. Bei geringeren Personal- und Sachkosten konnte ein zufriedenstellendes, über Plan liegendes Betriebsergebnis vor Bewertung erreicht werden. Die operative Ertragslage war im abgelaufenen Jahr zufriedenstellend. Das Bewertungsergebnis aus den Eigenanlagen und dem Kreditgeschäft hat die Ertragslage deutlich belastet.

Vermögenslage geordnet

Die Vermögenslage ist geordnet. Alle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten wurden unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen bewertet. Die Wertberichtigungen und Rückstellungen wurden nach vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung gebildet. Die Risikovorsorge im Kreditgeschäft ist ausreichend.

Sicherheit

Das Vertrauen unserer Kunden in die Sicherheit ihrer Einlagen ist ein hohes Gut. Durch die Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. und der BVR Institutssicherung GmbH haben unsere Kunden einen garantierten Schutz. Außerdem verfügen die Volksbanken Raiffeisenbanken durch das Rating AA- (Standard & Poor's) über ein positives Verbundrating.

Mitarbeiter

Am 31.12.2018 beschäftigte die Volksbank eG 116 Mitarbeiter. 5 Beschäftigte waren in der Ausbildung. Im Berichtsjahr konnten folgende Mitarbeiter ein Jubiläum feiern: Lutz Wendland und Ulrich Völcker für 25-jährige Tätigkeit im Genossenschaftsbereich sowie Helmut Uthoff und Dunja Budde für 25-jährige Tätigkeit in der Volksbank eG.

Alle vier Jubilare erhielten die Silberne Ehrennadel des Genossenschaftsverbandes Weser-Ems e.V.

Vorstandsnachfolge

Nach rund 25 Jahren Vorstandstätigkeit ist Klaus Windoffer altersbedingt Ende 2018 ausgeschieden. Seine Nachfolge hat Andro Voß, bisher Vorstand der VR Bank Westküste eG, am 3. September 2018 angetreten.

Vorschlag für die Gewinnverwendung

Unsere Mitglieder sind als Teilhaber der Volksbank eG an unserem Geschäftserfolg beteiligt. Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat der Generalversammlung vor, den Jahresüberschuss von 520.703,79 Euro wie folgt zu verwenden:

3 % Grunddividende	87.686,74 Euro
1,25 % Bonus	36.536,14 Euro
Zuweisung in die gesetzliche Rücklage	198.240,46 Euro
Zuweisung in andere Ergebnisrücklagen	198.240,45 Euro
Insgesamt	520.703,79 Euro

Betreutes Kundenvolumen in Mio. Euro (gerundet)



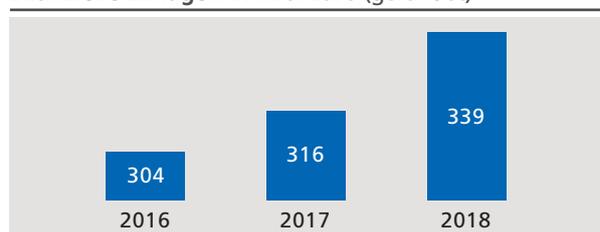
Bilanzsumme in Mio. Euro (gerundet)



Bilanzielle Kundenkredite in Mio. Euro (gerundet)



Bilanzielle Einlagen in Mio. Euro (gerundet)



Ausblick 2019

Strategische Planung – Volksbank 2025

Aufsichtsrat, Vorstand, die Führungskräfte sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben das strategische Zielbild „Volksbank 2025“ unter externer Begleitung durch die Beratungsgesellschaft zeb erarbeitet und verabschiedet. Die wichtigsten Punkte daraus sind: Mitgliederförderung, Wachstum im Kundengeschäft, stabile wirtschaftliche Verhältnisse, Digitalisierung, interne Prozessoptimierung, Personal- und Kostenmanagement, Weiterentwicklung der Unternehmenskultur.

Die Volksbank eG hat sich zum Ziel gesetzt, auch im Jahr 2025 ein stabiler und attraktiver Partner für die Mitglieder, Kunden und Mitarbeiter im Osnabrücker Land zu sein.

Entwicklung der Bilanzsumme

Für das Jahr 2019 rechnen wir mit einem Wachstum der Bilanzsumme von 4,1%. Getrieben wird das Wachstum von einem geplanten Anstieg im Kundenkreditgeschäft und im Einlagenbereich. Grundlage unserer Prognose ist ein stabiles, jedoch im Vergleich zu den Vorjahren etwas schwächeres Wachstum in unserer Region.

Vertriebs- und Filialstruktur

Die Vertriebs- und Filialstruktur wurde im Jahr 2018 langfristig neu ausgerichtet. Ziel ist es nunmehr, aus den verbliebenen vier Bankstellen die Kunden weiterhin persön-

lich und individuell optimal zu betreuen. Zusätzlich werden die digitalen Angebote der Volksbank eG kontinuierlich weiter ausgebaut.

Jubiläum: 125 Jahre Volksbank Bad Laer

Am 19. November 1894 wurde das Vorgängerinstitut der heutigen Volksbank eG, der Laerer Spar- und Darlehenskassenverein gegründet. Neben der jährlichen Generalversammlung findet auch eine Jubiläumsveranstaltung in Bad Laer statt. Für die Vereine und sozialen Einrichtungen in Bad Laer gibt es zum Jubiläum ein besonderes Förderprogramm.

Digitalisierung und interne Prozesse

Nach der Migration auf das neue Bankanwendungsvorgehen agree 21 im Jahr 2017 wird die interne Optimierung der Prozesse sowie die Digitalisierung eine dauerhafte wichtige Aufgabe. Dabei werden wir von der bundesweiten Digitalisierungsoffensive der Volksbanken Raiffeisenbanken unterstützt.

Ertragschancen

Wegen der guten Vermögenslage und unserer regionalen Marktperspektive gehen wir davon aus, dass wir auch die künftigen Herausforderungen meistern, weiter wachsen werden und 2019 ein zufriedenstellendes Ergebnis erreichen können.



Das Volksbank-Team in Bad Laer mit den Vorständen Andro Voß und Thomas Ruff.

Bilanz 2018 (Kurzform)

	2018	Vorjahr	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Aktiva			
Barreserve	5.953	6.031	-78
Forderungen an Kreditinstitute	26.395	16.659	9.736
Forderungen an Kunden	414.313	392.443	21.870
Wertpapiere	50.132	43.163	6.969
Beteiligungen/Anteile Verbundene Unternehmen	9.393	9.407	-14
Treuhandkredite	1	4	-3
Immaterielle Anlagewerte	29	1	28
Sachanlagen	3.031	3.515	-484
Sonstige Aktivposten	1.337	864	473
Summe der Aktiva	510.584	472.087	38.497
Passiva			
Bankverbindlichkeiten	117.364	104.542	12.822
Kundeneinlagen	338.691	315.686	23.005
Treuhandkredite	1	4	-3
Sonstige Passivposten	457	522	-65
Rückstellungen	703	709	-6
Fonds für allgemeine Bankrisiken	28.700	26.600	2.100
Geschäftsguthaben der Mitglieder	3.057	2.810	247
Rücklagen	21.090	20.705	385
Bilanzgewinn	521	509	12
Summe der Passiva	510.584	472.087	38.497
Eventualverbindlichkeiten	11.634	10.040	1.594
Andere Verpflichtungen	32.862	27.353	5.509

Gewinn- und Verlustrechnung (Kurzform)

	2018	Vorjahr	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Zinserträge	10.955	11.299	-344
Zinsaufwendungen	1.763	2.504	-741
Erträge aus Beteiligungen/Aktien	470	459	11
Provisionserträge	4.409	4.216	193
Provisionsaufwendungen	427	420	7
Sonstige Erträge	366	412	-46
Personalaufwand	5.622	5.765	-143
Andere Verwaltungsaufwendungen	3.159	3.309	-150
Abschreibungen auf Anlagevermögen	580	562	18
Bewertung, Forderungen und Wertpapiere	-1.203	642	-1.845
Sonstige Aufwendungen	45	33	12
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	3.401	4.435	-1.034
Steuern	780	926	-146
Einstellungen in Fonds für allgemeine Bankrisiken	2.100	3.000	-900
Jahresüberschuss	521	509	+12
Bilanzgewinn	521	509	+12

Zuständiger Prüfungsverband

Genossenschaftsverband Weser-Ems e.V.
Raiffeisenstraße 26
26122 Oldenburg

Der vollständige Jahresabschluss 2018 (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang) und der Lagebericht tragen den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Genossenschaftsverbandes Weser-Ems e.V., Oldenburg.

Der vollständige Jahresabschluss und der Lagebericht werden nach der Genehmigung durch die Generalversammlung im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.



Impressum

Volksbank eG Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle

Bielefelder Straße 16

49176 Hilter

Telefon 05424 2325-0

Online-Filiale www.voba-eg.de

WhatsApp 05424 2325-0

Facebook facebook.com/vobaeg

Twitter twitter.com/voba_eg

Blog www.voba.info

YouTube youtube.com/26562490

Konzept, Layout, Herstellung

geno kom Werbeagentur GmbH, Münster